

13. November 17

Nada-Zertifikat

Wie auf dem Bundesjugendtag 2017 beschlossen, muss für jede/n zum Einsatz kommende/n Spieler/in der Länderpokal-Endrunde ein Nada-Zertifikat vorgelegt werden, das die erfolgreiche Teilnahme am E-Learning-Lehrgang der Nada zum Thema „Dopingprävention“ nachweist.

Dadurch soll erreicht werden, dass die Sportler/innen schon bei Eintritt in den Leistungssport über die Gefahren von Doping aufgeklärt werden.

Alle wichtigen Informationen zum Themengebiet Dopingprävention können auf dieser Webseite gefunden werden: <https://elearning.gemeinsam-gegen-doping.de>
Diese sind nach Zielgruppen aufbereitet, sodass auch interessierte Eltern oder Trainer einen extra Bereich vorfinden mit gezielt zusammengestellten Informationen.

Um das Zertifikat zu erlangen, müssen sich die Athleten im Bereich E-Learning registrieren:



Nach dem einloggen kann es fast direkt losgehen. Nun muss noch die Kaderzugehörigkeit (bitte „Talent“ auswählen) und die Sportart angegeben werden.

Deutscher Hockey-Bund e.V.
Am Hockeypark 1
41179 Mönchengladbach

Wibke Weisel
Direktorin Jugend

Tel. +49 2161 30772-118
Fax +49 2161 30772-20
weisel@deutscher-hockey-bund.de

Dann kann auch schon der Kurs absolviert und anschließend am Test teilgenommen werden.

Wer beides erfolgreich abschließt, kann im Anschluss sein Zertifikat als pdf downloaden, speichern und / oder drucken.



In dem Kurs, den man auch in Abschnitten z.B. über mehrere Tage verteilt absolvieren kann, geht es um folgende Themen:



Rechte & Pflichten



Substanzklassen & verbotene Dopingmethoden



Alltagssituationen von Athleten



Ablauf einer Dopingkontrolle

Das Zertifikat muss dann dem Landesverband zur Verfügung gestellt werden, damit dieser es spätestens beim Teammanager Briefing beim Länderpokal vorlegen kann.



Deutscher Hockey-Bund e.V.
Am Hockeypark 1
41179 Mönchengladbach

Wibke Weisel
Direktorin Jugend

Tel. +49 2161 30772-118
Fax +49 2161 30772-20
weisel@deutscher-hockey-bund.de